



LEBENSORTE
WIRKEN UND WOHNEN



JAHRESBERICHT 2025

INHALTS- VERZEICHNIS



LEITUNG

Vorwort des Präsidiums	4 – 5
Bericht der Geschäftsleitung	6 – 7

KLIENTEL UND PERSONAL

Jubiläen Klientinnen und Klienten	8 – 9
Wir verabschieden	10 – 11
Jubiläen Mitarbeitende	12 – 13
Pensionierungen	14
Studien- und Lehrabschlüsse Mitarbeitende	15

FINANZEN

Bilanz und Erfolgsrechnung	16 – 17
----------------------------	---------

ORGANE

Stiftungsrat, Geschäftsleitung und Revisionsstelle	18 – 19
--	---------

AUSBLICK

Neuigkeiten und Agenda	20 – 21
------------------------	---------

WIR SAGEN DANKE

Dank und Unterstützung	22 – 23
------------------------	---------

Scannen &
Imagevideo
anschauen



VORWORT DES PRÄSIDIUMS – WORTE ZUM THEMA WETTBEWERB

Wettbewerb, ein Begriff, der auf den ersten Blick im Umfeld der Wirtschaftsbelange und des Handels anzusiedeln ist. Warum sollte sich eine soziale Institution wie die Stiftung Lebensorte einem solchen Thema widmen?

Wenn wir den Begriff etwas vertieft betrachten, stellen wir fest, dass Wettbewerb im weiteren Sinne in unserer Gesellschaft omnipräsent ist. Wir leben in einer Welt mit ständigen Vergleichen, Ranglisten und Charts. Denken Sie z.B. an eine Hitparade, an den schnellsten Thurgauer, an die Fussballmeisterschaft oder an die olympischen Spiele. Überall wollen (müssen) wir uns messen, um festzustellen, wer eine noch bessere Leistung erbringen kann. Ganz nach dem Motto: schneller, weiter, höher... Das war in der Antike so und hat sich - ob wir es gut finden oder nicht - bis heute so erhalten. Die Disziplinen haben sich verändert, aber das Streben und Bestreben ist geblieben. Mit dem aktuellen Wortschatz ausgedrückt: Wir leben in einem kompetitiven Umfeld.

Welche Rolle spielt der Begriff Wettbewerb bei einer sozialen Institution, wie der Stiftung Lebensorte? Sind wir als Dienstleistungsunternehmen und Vertragspartnerin zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe überhaupt einem Wettbewerb – einem kompetitiven Umfeld ausgesetzt? Ja, wir sind! Wir können uns als Non-Profit-Organisation dem Wettbewerb und all seinen Mechanismen nicht entziehen. Wir befinden uns mit unserem Angebot, unseren Dienstleistungen - zur Betreuung von Menschen mit einer Beeinträchtigung – in einem Wettbewerb. Wir müssen uns im Markt des Wohn- und Beschäftigungsangebotes behaupten. Es gilt die



freie Wahl des Wohn- und Arbeitsortes. Wir bemühen uns, im gegebenen Wettbewerbs-Umfeld unser Bestes zu geben. Wie uns wohlbekannt ist, sind unsere baulichen Infrastrukturen nicht mehr auf dem heute üblichen Komfortstand. In diesem Punkt müssen und wollen wir uns verbessern. Mit unserem Neubauprojekt „Lebensraum Dorfzentrum“ wollen wir das erreichen. In einem ersten Planungsschritt wurde mit einer Machbarkeitsstudie aufgezeigt, dass auf dem durch Zukäufe erweiterten Areal in Wigoltingen alle erforderlichen Wohn- und Beschäftigungsplätze konzentriert werden können. In enger Koordination mit dem kantonalen Sozialamt wurde im Berichtsjahr ein Projektwettbewerb vorbereitet (erneut begegnen wir dem Begriff Wettbewerb). Im Rahmen dieses öffentlich ausgeschriebenen Projektwettbewerbes geht es darum, das beste, zweckmässigste, wirtschaftlichste und schönste Realisierungsprojekt auszuwählen. Die beauftragte Jury hat eine anspruchsvolle Aufgabe und eine hohe Verantwortung übernommen.

Das vom Kanton Thurgau auf den 1. Januar 2025 in Kraft gesetzte neue Finanzierungsgesetz für soziale Institutionen legt die massgebende Abgeltung im Grundsatz aufgrund durchschnittlicher Pauschalwerte fest. So wird den Institutionen zwar mehr Eigenverantwortung übertragen, aber andererseits auch mehr Marktrisiko übernommen. Dieser veränderte Finanzierungsmechanis-

mus führt letztlich ob gewollt oder ungewollt zu mehr Wettbewerb.

Auf den 31. März 2025 trat unser langjähriges Mitglied Marianne Bommer, Weinfelden aus dem Stiftungsrat aus. Marianne Bommer war ursprünglich Vorstandsmitglied im Verein Lindenweg und trat im Rahmen der Fusion zur Stiftung Lebensorte in den Stiftungsrat über. Mit hoher Kompetenz und Engagement hat Marianne Bommer über viele Jahre das Protokoll geführt und auch in vielen andern Belangen wertvolle Inputs, die stets das Wohl der uns anvertrauten Menschen zum Ziele hatten, eingebracht. Wir danken Marianne herzlich für die geleisteten Dienste.

Als Nachfolger von Marianne Bommer konnten wir auf 1. Januar 2025 Otto Brunner, Weinfelden gewinnen. Als ehemaliger Berufsschullehrer im Bereich Wirtschaft bringt Otto Brunner ideales Fachwissen in den Stiftungsrat ein.

Zum Schluss danken wir dem ganzen Team der Stiftung Lebensorte, der Geschäftsleitung und allen Mitgliedern des Stiftungsrates für die geleistete wertvolle Arbeit und die stets spürbare Unterstützung. Dieses allseitige Engagement motiviert uns, sich dem Wettbewerb zu stellen.

**Die Co-Präsidenten
Dominik Kumschick & Peter Pauli**

GEMEINSAM LEBENSÄÄUME GESTALTEN – WETTBEWERB ALS CHANCE FÜR DIE ZUKUNFT

Wettbewerb lebt von Ideen und Vielfalt. Seine Qualität zeigt sich dort, wo Rahmenbedingungen echte Teilhabe ermöglichen. Für uns ist er daher nebst dem Verfahren zur Auswahl des besten Entwurfs für unseren Neubau auch ein Instrument, um Lösungen zu entwickeln, die den unterschiedlichen Bedürfnissen unserer Klientel gerecht werden.



Vor dem Hintergrund der von den Co-Präsidenten skizzierten Herausforderungen im bestehenden kompetitiven Umfeld der Stiftung Lebensorte – insbesondere in Bezug auf die Positionierung im Markt, die Gewinnung von Mitarbeitenden und Bewohnenden sowie den verantwortungsvollen Umgang mit wirtschaftlichen Risiken – verstehen wir Wettbewerb bewusst auch als Chance, Entwicklung aktiv zu gestalten. Dabei ist für uns nicht allein das Ergebnis entscheidend, sondern ebenso der Weg dorthin: ein Prozess, der offen, fair und von vielfältigen Perspektiven geprägt ist.

Gerade im Kontext von Menschen mit Beeinträchtigung wird deutlich, wie eng bauliche Gestaltung und gesellschaftliche Haltung miteinander verbunden sind. Räume müssen so konzipiert sein, dass sie im Alltag funktionieren und Selbstbestimmung fördern. Damit investieren wir nicht nur in Infrastruktur, sondern in Lebensqualität und Zukunftsaussichten für unser Klientel.

Die Erfahrungen unserer Mitarbeitenden sind ebenfalls unverzichtbar. Mit Fachkompetenz und Engagement gestalten sie Teilhabe im Alltag und liefern entscheidende Impulse für eine praxisnahe und nachhaltige Umsetzung.



Als Arbeitgeberin übernehmen wir zugleich Verantwortung für attraktive und sinnstiftende Arbeitsbedingungen. Ein Umfeld, das Entwicklung ermöglicht und Wertschätzung vermittelt, ist die Grundlage, um Fachkräfte zu gewinnen und langfristig zu binden und damit unserer Klientel ein Lebensumfeld zu bieten, das Qualität, Sicherheit und Zugehörigkeit ermöglicht.

So verbindet sich der Blick auf das Erreichte im Berichtsjahr mit dem Anspruch an das Kom-mende: einen Ort zu schaffen, der durch Qualität überzeugt und Offenheit ermöglicht – entwickelt im Dialog mit den Menschen, die ihn nutzen und prägen. Denn entscheidend ist nicht nur, was entsteht, sondern für wen und wie wir Zukunft gemeinsam gestalten.

Wir verstehen den Wettbewerb um unseren «Lebensraum Dorfzentrum» in Wigoltingen darum nicht als einmaligen Schritt, sondern als Ausgangspunkt für einen weiterführenden Dialog: mit unserer Klientel an den Standorten in Leimbach und Wigoltingen, unseren Mitarbeitenden,

Fachpersonen und der Öffentlichkeit.

Unser Ziel ist es, gemeinsam ein Umfeld zu entwickeln, das Begegnung fördert, individuelle Bedürfnisse respektiert und zugleich neue Perspektiven eröffnet. So entsteht ein Lebensraum, der nicht nur funktional überzeugt, sondern Identität stiftet und Gemeinschaft erlebbar macht – heute und in Zukunft.

Herzlichen Dank an alle, die sich in diesen Dialog einbringen und so unsere gemeinsame Zukunft mitprägen.

Die Geschäftsleitung
Verena Odermatt, Anja Cremonese, Iris Koch
und Stefanie Fuchs

JUBILÄEN KLIENTINNEN UND KLIENTEN

Wir gratulieren allen Klientinnen und Klienten herzlich zu ihrem Jubiläum. Für die Zukunft wünschen wir ihnen von Herzen alles Gute, viele bereichernde Erlebnisse sowie wertvolle Begegnungen in der Stiftung Lebensorte. Mit ihrem Engagement, ihrer Persönlichkeit und ihrer Ausstrahlung tragen sie jeden Tag auf besondere Weise zu einem lebendigen und bereichernden Alltag bei.

30 Jahre Jubiläum

Toni Hefe
Wohnen 2, Leimbach

Gerd Ulm
Wohnen 2, Leimbach

Francesco Meo Evoli
Wohnen 2, Leimbach

20 Jahre Jubiläum

Roger Stäheli
Wohnen Regenbogen, Wigoltingen

15 Jahre Jubiläum

Michael Vetsch
Wohnen Sonnenblume, Wigoltingen

10 Jahre Jubiläum

Alice Würth
Wohnen 1, Leimbach

Marc Rietmann
Tagesstruktur, Wigoltingen

5 Jahre Jubiläum

Nicole Moser
Tagesstruktur, Leimbach



IN ERINNERUNG AN GESCHÄTZTE BEWOHNER

«Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.»
Theodor Fontane

Wir verabschieden

Martin Stadelmann

Klient Wohngruppe Sternschnuppe,
Wigoltingen

Martin Stadelmann verstarb am 8. März 2025 im Kreise seiner Familie. Sein Weg mit uns war von seiner sehr warmherzigen Art und seinem feinen Humor geprägt.

Jörg Büchel

Klient Wohngruppe Sonnenblume,
Wigoltingen

Jörg Büchel verstarb am 30. Dezember 2025 im Kreise seiner Familie. Wir behalten seine optimistische und freundliche Art in bester Erinnerung.

«Was uns bleibt, ist die Erinnerung –
leise, aber lebendig.»



JAHRE VOLLER EINSATZ – DAFÜR SAGEN WIR VON HERZEN DANKE

Zum Dienstjubiläum gratulieren wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ganz herzlich. Vielen Dank für die langjährige Zusammenarbeit, das grosse Engagement und den wichtigen Beitrag zur Stiftung Lebensorte. Wir freuen uns auf alles, was wir gemeinsam noch erreichen werden.

15 Jahre Jubiläum

Patrizia Frei Vezú
Mitarbeiterin Wohnen Regenbogen,
Wigoltingen

10 Jahre Jubiläum

Dora Bauer
Mitarbeiterin Wohnen Sonnenschein,
Wigoltingen

Leonidas Meinti
Leiter Unterhalt und Hauswirtschaft,
Wigoltingen und Leimbach

Brigitte Osterwalder
Mitarbeiterin Unterhalt und Hauswirtschaft,
Wigoltingen

Pascal Rüedi
Leiter Tagesstruktur, Leimbach

5 Jahre Jubiläum

Delia Bill
Mitarbeiterin Wohnen 2, Leimbach

Andrea Möri
Mitarbeiterin Unterhalt und Hauswirtschaft,
Wigoltingen

Anita Muscolino
Mitarbeiterin Tagesstruktur und Wohnen
Sternschnuppe, Wigoltingen

Sylvia Trachsel
Mitarbeiterin Tagesstruktur und Springerin
Wohnen, Wigoltingen

Rebecca Tschann
Mitarbeiterin Tagesstruktur, Wigoltingen

Eva Zülle
Mitarbeiterin Tagesstruktur, Wigoltingen



DER NÄCHSTE LEBENSABSCHNITT WARTET AUF EUCH

Zu eurer Pensionierung wünschen wir euch Gesundheit, Glück und viele erfüllende Momente. Genießt die gewonnene Zeit und nutzt sie für alles, was euch Freude bereitet – ob Reisen, Hobbys oder neue Entdeckungen. Schreibt euer persönliches nächstes Kapitel.

Pensionierungen

Karin Schoch
Mitarbeiterin Wohnen 2, Leimbach

Beatrix Wittel
Mitarbeiterin Wohnen Sonnenblume,
Wigoltingen



IMMER WEITER LERNEN, WACHSEN UND DEN NÄCH- STEN SCHRITT WAGEN

«Die Zukunft gehört denen, die an die Schönheit ihrer Träume glauben.»
Eleanor Roosevelt

Studien- und Lehrabschlüsse

Vivienne Grimm
Fachfrau Betreuung EFZ

Lenny Hodel
Fachmann Betreuung EFZ

Selina Hürlimann
Fachfrau Betreuung EFZ

Kaya Schärer
Fachfrau Betreuung EFZ



EINBLICK IN UNSERE FINANZEN 2025/2024

Der Revisionsbericht mit vollständiger Jahresrechnung ist auf unserer Webseite abrufbar.

FINANZEN	2025	2024
BILANZ	Betrag in CHF	Betrag in CHF
Umlaufvermögen	1'871'149	1'573'146
Anlagevermögen	3'186'673	3'198'150
TOTAL AKTIVEN	5'057'822	4'771'296
Fremdkapital kurzfristig	248'377	390'638
Fremdkapital langfristig	2'466'400	2'106'400
Fondskapital zweckgebunden	220'349	297'496
Eigenkapital	2'122'696	1'976'762
TOTAL PASSIVEN	5'057'822	4'771'296
ERFOLGSRECHNUNG	Betrag in CHF	Betrag in CHF
Betrieblicher Gesamtertrag	7'277'477	7'240'538
Personalaufwand	-5'960'962	-5'790'364
Sachaufwand	-1'083'018	-1'315'139
BETRIEBSERGEBNIS	233'497	135'035
Abschreibungen	-198'475	-217'804
Finanzergebnis	2'756	1'562
JAHRESERGEBNIS	37'778	-81'207

DIE ORGANE DER STIFTUNG LEBENSORTE

Hinter der Stiftung Lebensorte stehen Menschen, die mit Erfahrung, Verantwortung und Engagement wirken. Der Stiftungsrat, die Geschäftsleitung und die Revisionsstelle arbeiten gemeinsam daran, die Stiftung transparent und zukunftsorientiert zu führen.

Stiftungsrat

Dominik Kumschick
Co-Präsident

Peter Pauli
Co-Präsident

Marianne Bommer
Mitglied bis 31. März 2025

Otto Brunner
Mitglied ab 1. Januar 2025

Monika Egli-Alge
Mitglied

Urs Fankhauser
Mitglied

Ursula Meyer
Mitglied

Hans Ulrich Schmid
Mitglied sowie Präsident Gönnerverein



Vorsitzende Geschäftsleitung

Verena Odermatt

Revisionsstelle

BDO AG
St. Gallen



MIT FREUDE NACH VORNE BLICKEN

Auch in diesem Jahr dürfen wir uns auf ein besonderes Highlight freuen: das «Lebensorte Fest» – ein Anlass voller Begegnungen, Freude und gemeinsamer Erlebnisse.

Am Samstag, 29. August 2026 laden wir Sie herzlich ein, diesen besonderen Tag mit uns in Wigoltingen zu feiern. Freuen Sie sich auf eine vielfältige Festwirtschaft, musikalische Unterhaltung, Spiel und zahlreiche Gelegenheiten zum Austausch.

Das «Lebensorte Fest» verspricht viele schöne Momente für Gross und Klein. Wir freuen uns sehr darauf, Sie am Lindenweg 1 in Wigoltingen begrüssen zu dürfen!

Fest Lebensorte

Samstag, 29. August 2026
11.00 – 17.00 Uhr
Lindenweg 1
8556 Wigoltingen TG

Festwirtschaft und Kaffeestube,
Musikalische Unterhaltung sowie
Spiel und Spass
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Stiftung Lebensorte



ENGAGEMENT, DAS BRÜCKEN BAUT

Unser aufrichtiger Dank gilt allen, die sich mit Zeit, Ideen, Spenden oder persönlicher Zuwendung für die Menschen in der Stiftung Lebensorte einsetzen. Ihr Engagement schafft Verbindung, stärkt Teilhabe und eröffnet neue Perspektiven.

Es erfüllt uns mit grosser Dankbarkeit, von Menschen begleitet zu werden, die uns im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützen – sei es zeitlich, ideell, materiell oder finanziell. Besonders die offenen Begegnungen im Alltag tragen dazu bei, Brücken zwischen unseren Klientinnen und Klienten und der Gesellschaft zu bauen.

Diese Gesten, ob klein oder gross, zeigen Wirkung: Sie stärken das Miteinander und machen Inklusion als gelebte Realität sichtbar. Für dieses Vertrauen danken wir Ihnen von Herzen.



Lebensorte Jahresbericht 2025



WERTVOLLE UNTERSTÜTZUNG

Die Stiftung Lebensorte wird durch die Stiftung «Denk an mich» und die Stiftung «Cerebral» grosszügig unterstützt. Dank ihrer Hilfe konnten auch dieses Jahr bereichernde Ferienprojekte für unsere Klientinnen und Klienten stattfinden.





LEBENSORTE
WIRKEN UND WOHNEN

Stiftung Lebensorte
Lindenweg 1
8556 Wigoltingen

052 762 71 00
info@lebensorte.ch

www.lebensorte.ch